

Blodtåke – Kurzbiografie

Blodtåke wurde 2014 als Projekt in Oberhausen (NRW) gegründet und bewegt sich stilistisch zwischen Atmospheric Black Metal, Death Metal, Doom und progressiven Einflüssen.

Ausgehend von den Wurzeln im Black Metal entwickelte die Band früh einen eigenständigen Sound, der kompromisslose Härte mit melancholischer Atmosphäre, eingängigen Melodien und emotionaler Tiefe verbindet.

Nach mehreren Jahren intensiver Songwriting- und Livearbeit (Liveband / Live Lineup seit 2017) veröffentlichten Blodtåke 2019 in Eigenregie das Debütalbum „**Nativity of Ashes**“, welches im „Stage One Studio“ von Andy Classen aufgenommen, gemischt und gemastert wurde. Das Album erhielt in der deutschen Metalszene viel positives Echo und wurde unter anderem von „metal.de“, „Time For Metal“ und „Hell Is Open“ vorgestellt bzw. besprochen.

Nach personellen Veränderungen und einer musikalischen Weiterentwicklung kehrte die Band 2026 mit ihrem zweiten Album „**Epitome of Solitude**“ zurück. Das Werk knüpft an die emotionale Intensität des Debüts an, erweitert den Sound jedoch um noch stärkere atmosphärische und doomige Elemente und unterstreicht den Anspruch von Blodtåke, anspruchsvollen Extreme Metal mit einem klar erkennbaren eigenen Charakter zu verbinden.

Heute stehen Blodtåke für einen düsteren, vielschichtigen Klangkosmos, in dem Melancholie, Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit ebenso ihren Platz finden wie kraftvolle Riffs, eindringliche Melodien und ein konsequent durchdachtes Gesamtkonzept aus Musik, Artwork und Atmosphäre.